

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon +49 7164 79-0
Telefax +49 7164 79-440

Kosten der Tagung

Tagungsgebühr 70 €

Preise für Vollpension

DZ mit Waschbecken 89 €
DZ Dusche/WC 111 €
EZ mit Waschbecken 117 €
EZ Dusche/WC 139 €

Verpflegung

ohne Frühstück, 50,80 €
ohne Unterkunft

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Asylbewerber/innen und Sozialhilfeempfänger/innen, Studierende, Auszubildende über 18 Jahre, Wehr- und Zivildienstleistende können auf Antrag Ermäßigung erhalten.

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über Fragen des Gemeinwohls und des beruflichen Lebens. Sie ermutigt zu Klärungen im Geiste christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMAS-plus-Standard zertifiziert.

Anmeldung

erbitten wir bis spätestens 22.02.2008. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Tagungsnummer

520208

Anfragen

richten Sie bitte an die Evangelische Akademie Bad Boll
Kathinka Kaden
Sekretariat: Gabriele Barnhill
Telefon +49 7164 79-233
Telefax +49 7164 79-5233
gabriele.barnhill@ev-akademie-boll.de

Anreise mit dem Pkw

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn

bis Göppingen. Ab ZOB (100 m links vom Bahnhofgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Ev. Akademie/Reha-Klinik, Dauer circa 20 Minuten, Abfahrtszeiten um 13:40, 14:00 und 14:40.

Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb.html

Zielgruppe

Personen die in Justizberufen und in der Veterinärmedizin arbeiten sowie andere Interessierte.

Tagungsleitung

Kathinka Kaden
PfarrerIn, Studienleiterin
Evangelische Akademie Bad Boll

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Dr. Andrea Beetz,
Psychologin, Erlangen

Dr. Heidi Bernauer-Münz, Vors.
des Arbeitskreises Kleintiere der
Tierärztlichen Vereinigung für
Tierschutz e. V., Tierärztin, Tier-
verhaltenstherapeutin, Wetzlar

Dr. Ursula Bonengel
Vorsitzende der Gesellschaft für
Tierverhaltenstherapie

Dr. Heinz Brandstetter
Vorsitzender der GV-SOLAS

Dr. Elke Deininger
Deutscher Tierschutzbund,
Neubiberg

Dr. Karl Fikuart
Vorsitzender des Tierschutzaus-
schusses der Bundestierärzte-
kammer, Bonn

Dr. Andreas Franzky
stellv. Vors. u. Leiter des Arbeits-
kreises Pferde der Tierärztlichen
Vereinigung für Tierschutz e. V.

Werner Goller
Polizeihauptmeister
Polizeipräsidium Stuttgart

Werner Gross,
Dipl.-Psych., Psychotherapeut,
Psychologisches Forum Offen-
bach, Offenbach am Main

Gerold Günther
stellv. Leiter der hessischen
Polizeischule, Fachgruppe
Diensthundewesen, Mühlheim

PD Dr. Ch. Grosse-Siestrup
Charité, Tierexperimentelle Ein-
richtung, campus Virchow-
Klinikum, Berlin

Ilka Hempel,
Persönlichkeitstrainerin für
Mensch und Pferd, Billerbeck

Dr. Hildegard Jung
Tierärztliche Praxis für Verhal-
tenstherapie, München

Rolf Kemper
Rechtsanwalt, Berlin

Prof. Dr. med. vet.
Josef Leibetseder
Veterinärmedizinische
Universität, Wien

Evelyn Ofensberger
Juristin beim Deutschen
Tierschutzbund, Neubiberg

Prof. Dr. Erhard Olbrich
Psychologe, Birmensdorf

Dr. Brigitte Rusche
Deutscher Tierschutzbund
Neubiberg

Prof. Dr. Dr. Johann Schäffer
Leiter des Fachgebiets Geschich-
te des Museums und Archivs der
Tierärztlichen Hochschule,
Hannover

Guido Schmitt
Schauspieler, Berlin

Susanne Schwaiger
Pegasus-Projekt, Pötmes

Prof. Dr. Andreas Steiger
Institut für Tiergenetik, Bern

Andreas Weber
Autor, Biologe, Kulturwissen-
schaftler, Berlin

Dr. Christa Wilczek
Veterinäramt, Darmstadt

Gefördert
durch die
bpb:
Bundeszentrale für
politische Bildung

Die Mensch-Tier- Beziehung

Tierschutz-Tagung

7. bis 9. März 2008

Evangelische Akademie Bad Boll



Bund gegen Missbrauch der Tiere
Bund Praktizierender Tierärzte (BPT)
Bundestierärztekammer
Deutsche Veterinärmedizinische
Gesellschaft (DVG)
Gesellschaft für Versuchstierkunde (GV-SOLAS)
Internationale Gesellschaft für Nutztierhaltung
Deutscher Tierschutzbund
Tierärztliche Vereinigung für Tierschutz (TVT)

Evangelische
Akademie



Bad Boll

Die Mensch-Tier-Beziehung

Bestimmte Tiere sind nicht nur Partner im Sport, Gefährte bei der Jagd oder Kumpel zuhause. Sie dienen auch zur Therapie, Prävention und Selbsterkenntnis des Menschen. Sie bewähren sich als Helfer in tiergestützter Therapie und Pädagogik sowie in sozialen Einrichtungen. Damit erfüllen sie wichtige Aufgaben für die Gesellschaft.

Pferde helfen kranken Menschen in der Hippotherapie, zum Beispiel als „Epilepsiepferde“. Hunde, Katzen oder Kaninchen bringen Freude in den Alltag von Kliniken und Altenheimen. Neue Einsatzmöglichkeiten werden entdeckt, zum Beispiel das Coaching mit Pferden zur Erkenntnis des eigenen Führungsstils im „personal training“ von Führungskräften.

Auf der anderen Seite zeichnen sich neue Krankheitsbilder im Umgang des Menschen mit Tieren ab. Zum Beispiel nimmt das „animal hoarding“ zu, das pathologische Sammeln von Tieren ohne angemessene Versorgung. Den Tieren mangelt es an Futter, Wasser, Hygiene, Pflege und tierärztlicher Versorgung, doch den Tierhaltern fehlt die nötige Einsicht.

Wie können Tierärzte und Tierärztinnen, Amtstierärzte und Amtstierärztinnen, Juristinnen und Juristen sowie Psychologinnen und Psychologen zum Wohl von Mensch und Tier effizient zusammenarbeiten?

Diese Frage wird interdisziplinär aus kulturhistorischer, psychologischer, philosophischer und juristischer Sicht betrachtet und mit Expertinnen und Experten erörtert. Zu diesem Gespräch laden wir Sie herzlich nach Bad Boll ein.

Freitag 7. März 2008

15:00	Kaffee/Tee/Kuchen
15:30	Begrüßung und Eröffnung der Tagung Kathinka Kaden
15:45	Die Mensch-Tier-Beziehung im Wandel der Zeit Prof. Dr. Dr. Johann Schäffer Rückfragen und Diskussion
16:40	Tierschutz zwischen Ethik und Profit Prof. Dr. Andreas Steiger Rückfragen und Diskussion

17:30

Pause

17:40

Die Mensch-Tier-Beziehung aus psychologischer Sicht: Warum hält sich der Mensch Tiere?

Prof. Dr. Erhard Olbrich
Rückfragen und Diskussion

18:30

Abendessen

19:30

Tierschutz ist Selbstschutz

Andreas Weber
Rückfragen und Diskussion

Samstag 8. März 2008

8:00

Morgenandacht

8:20

Frühstück

9:00

Fallbeispiel: Animal hoarding – Tiere sammeln

Evelyn Ofensberger
Rückfragen und Diskussion

9:50

Fallbeispiel: Coaching mit Pferden – Theorie

Ilka Hempel
Susanne Schwaiger

10:20

Pause

10:45

**Coaching mit Pferden – Praxis
Präsentation auf dem Badhof**

Ilka Hempel
Susanne Schwaiger
Rückfragen und Diskussion

13:00

Mittagessen

14:00

Arbeitsgruppen

(Kaffeepause bis spätestens 16:00 Uhr)

1. Tiergestützte Therapie für Menschen
Sachverständige Begleitung:
PD Dr. Ch. Grosse-Siestrup
Prof. Dr. med. vet. Josef Leibetseder
Prof. Dr. Erhard Olbrich
Dr. Hildegard Jung
Moderation:
Dr. Heinz Brandstetter

2. Dienstleistungen durch das Tier (Coaching mit Pferden, Dienst- und Schutzhunde, Polizeipferde)
Sachverständige Begleitung:
Dr. Heidi Bernauer-Münz
Gerold Günther
Ilka Hempel
Rolf Kemper
Werner Goller
Moderation:
Dr. Karl Fikuart

3. Animal Hoarding, psychische und soziale Probleme des Menschen, Tiere als Statussymbol
Sachverständigenbegleitung:
Dr. Andrea Beetz
Dr. Elke Deininger
Werner Gross
Dr. Christa Wilczek
Moderation:
Dr. Brigitte Rusche
4. Therapie für Tiere
Sachverständigenbegleitung:
Dr. Ursula Bonengel
Susanne Schwaiger
Moderation:
Dr. Andreas Franzky

18:30

Abendessen

19:30

Der Affe als Mensch
Einmann-Theaterstücke
Guido Schmitt

Sonntag 9. März 2008

8:00

Morgenandacht

8:20

Frühstück

9:15

Die Mensch-Tier-Beziehung

Round-Table-Gespräch mit den Sachverständigen aufgrund der Berichte, Ergebnisse und Anfragen aus den Arbeitsgruppen
Moderation: Kathinka Kaden

10:30

Pause

11:00

Fortsetzung des Round-Table-Gesprächs

12:30

Ende der Tagung mit dem Mittagessen